



## **Abschlussvortrag Bachelorarbeit Simon Luehrs**

„Literaturstudie zu bestehenden Daten- und Informationsmarktplätzen“

Die wachsende ökonomische Bedeutung von Daten im Kontext der digitalen Transformation ist längst bekannt. Doch obwohl gerade große und hochqualitative Datenmengen zweifelsfrei oft wertvolle Güter darstellen, oder gar die Geschäftsgrundlage profitabler Unternehmen bilden können, bestehen weiterhin Hindernisse auf dem Weg zur Kommodifizierung von Daten.

Datenmarktplätze, als Orte, an denen Angebot und Nachfrage für Daten aufeinandertreffen, könnten eine wichtige Rolle in diesem Prozess spielen, sind aber bislang wenig erfolgreich und deren Etablierung erweist sich als Herausforderung. Diese Arbeit bietet deshalb, in Form eines Systematic Literature Review, einen Überblick über den Forschungsstand zu Datenmarktplätzen, zeigt Limitationen auf und identifiziert Potenziale für weitere Forschung. Dabei ist festzustellen, dass in der Forschung ein starker Fokus auf der Bepreisung von Datengütern liegt, welche ein komplexes Problem darstellt. Besonders seit 2018 sind auf diesem Gebiet große Fortschritte erzielt worden. Diese müssen jedoch erweitert und um Lösungen bzgl. der Sicherheit und Verifizierung des Datenhandels ergänzt werden.

Betreuer der Arbeit: Prof. Dr. Andreas Rausch, PD Dr. Christoph Knieke

Datum: Montag, 19. Juli, 13:30 Uhr

Ort: Online-Meeting über BBB